

Ernteanteile
vom



Was ist ein Ernteanteil?

Wir vergeben Anteile von den auf unserem Hof produzierten Lebensmitteln. Diese bestehen aus saisonalem Gemüse, Fruchtaufstriche, Sirupe, Saft, Eier und auch Fleisch und Wurstwaren unserer Krainer Steinschafe. Die Anteile werden für ein ganzes Kalenderjahr vergeben. Somit bauen wir als Erzeuger auch nur soviel Gemüse an, wie tatsächlich gebraucht wird und haben immer einen Abnehmer auf den wir uns verlassen können!

Warum verkauft man Anteile eines Hofes?

Eine Landwirtschaft hat das ganze Jahr über Arbeit die verrichtet werden muss. Von der Anzucht der Jungpflanzen, die Betreuung der Tiere, der Arbeit im Wald, bis zum mähen der Wiesen und der Ernte von Obst und Gemüse im Sommer. Unser Hof braucht also über das ganze Jahr Einnahmen um fortbestehen zu können. Du als Konsument kannst uns dahingehend unterstützen, dass du für deinen Anteil an der Ernte, jeden Monat einen Beitrag zahlst. Dadurch haben wir ein fixes Einkommen, welches auch in den Monaten zu Verfügung steht, in denen nicht so viel geerntet werden kann.

Was habe ich als Konsument davon?

Regionales, saisonale Lebensmittel die keine weiten Transportwege hinter sich haben und nur für dich produziert wurden! Denn durch die Ernteanteilnehmer, haben wir feste Abnehmer für unsere Produkte. Wir können weiterhin eine Vielfalt anbieten und müssen nicht aufgrund des Preisdrucks auf einen Haupterwerbszeig umsteigen.

Wir setzen auf so wenig Maschineneinsatz wie möglich. Unsere Arbeitspferde sind richtige Gemüsebauern. Wir arbeiten nur mit natürlichem Dünger, wie Mist, und halten alle unserer Tiere in ganzjähriger Weidehaltung. Eine funktionierende Kreislaufwirtschaft ist das Ziel für unser Bauerngut Sonnleiten.

Wie groß ist ein Anteil?

Die Ernteanteile werden wöchentlich verteilt. Natürlich gibt es aufgrund der Jahreszeiten ein unterschiedlich großes Angebot an saisonalem Gemüse. Grundsätzlich soll ein Anteil für eine Erwachsene Person für die ganze Woche reichen. Es hat sich aber gezeigt, dass es gerade in den sehr Erntereichen Sommermonaten, für eine Person sehr viel ist. Weswegen wir sagen, dass es im Jahresdurchschnitt für 2 Personen reicht. Auf den Fotos kann man sich ein Bild von den Ernteanteilen machen.

Was kostet ein Anteil?

Ein Anteil kostet 140€/Monat und ist an ein ganzes Kalenderjahr gebunden.

Dadurch können wir unsere Arbeitskosten sicherstellen, denn auch in den Erntefreien Monaten werden Jungpflanzen gezogen, der Acker vorbereitet, Lämmer aufgezogen, Fruchtaufstriche produziert und vieles mehr erledigt, was einen reibungslosen Ablauf garantiert.

Werden die Anteile vorportioniert oder darf ich mir nehmen was ich will?

Gerade am Anfang, wenn es noch nicht soviel Gemüse gibt oder eine Gemüseart am Beginn ihrer Erntezeit steht, werden wir die Anteile portionieren. Damit jeder seinen vollen Anteil bekommen kann. Bei reicher Ernte kann sich jeder nach Bedarf nehmen wieviel er glaubt in einer Woche verbrauchen zu können.

Auch bei den Fruchtaufstrichen und Sirupen nimmt sich jeder nach Bedarf. Man merkt sehr schnell, dass man nicht auf Vorrat alle heimtragen muss, es gibt ja jede Woche wieder etwas!

Wie ist das mit dem Fleisch und der Wurst?

Gerechnet ist für jeden Anteil, ein ganzes Lamm pro Jahr. Das halbe davon als Frischfleisch, die andere Hälfte als Wurstwaren. Dafür gibt es aber kein genaues Datum. In unserer Mutterschafherde läuft der Schafbock immer mit, es ist also nicht immer genauestens vorherzusagen, wann Ablammzeit ist. Meist passiert dies aber zwischen Januar und März. Die Lämmer werden dann mit 6 Monaten geschlachtet. Es kann also sein, dass nicht alle Anteile gleichzeitig ihr Fleisch oder die Wurst bekommen.

Was passiert bei einem Ernteausfall?

Natürlich hoffen wir nicht das es zu diesem Fall kommt. In der Landwirtschaft sind wir aber nun Mal sehr auf die Natur angewiesen. In einem normalen landwirtschaftlichen Betrieb kann dies dann auch schnell zu einer Existenznot führen. Keine Ernte, kein Verkauf, kein Einkommen.

Wir wollen das verändern, denn unsere Arbeit ist immer etwas wert! Auch wenn wir durch das Wetter oder einen Schädling eine Kultur verlieren, werden wir versuchen daraus zu lernen, wie wir uns verbessern und Abläufe optimieren können. Man wird es aber nicht immer ganz verhindern können und hier hoffen wir auf dein Verständnis das du trotzdem dazu bereit bist unserem Hof auch in dieser Zeit beiseite zu stehen. Denn genau dann ist gute Unterstützung wichtig!

Gibt es eine Möglichkeit mitzuarbeiten?

Wir freuen uns immer über helfende Hände! Wir werden versuchen jeden Monat einen Helfertag zu organisieren, an dem ihr selbst zu eurem Ernteanteil beitragen könnt. An diesem Tag könnt ihr euch auch unsere Arbeit ansehen und die Tiere besuchen.

Mithelfen und mit anpacken ist aber kein Muss! Auch wer uns monatlich mit seinem Geldbeitrag unterstützt hilft damit das Zukunftsprojekt Bauerngut Sonnleiten weiter zu fördern und auszubauen.

Du willst einen Ernteanteil haben oder dich noch näher informieren?

Dann melde dich bei uns!

Julia und Matthias Holzmüller
Hochstrass 7
3073 Stössing

0676/849547300

Julia.holzmueller@nemus.biz